

Konzert zum dritten Mal abgesagt

Kulturring Diepholz stellt mit Zauberei im Theater neues Programm vor

VON EBERHARD JANSEN

Diepholz – Der Ausblick auf die neue Saison 2021/2022 des Kulturrings Diepholz begann mit einer schlechten Nachricht: Das für Samstag, 4. September, geplante Sommerkonzert mit der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg muss erneut verschoben werden. Grund: Der Dirigent Juri Gilbo ist erkrankt. Die Karten behalten ihre Gültigkeit. Sie können aber auch an den Stellen, wo sie erworben wurden, zurückgegeben werden.

Schon zwei Mal war der Auftritt dieses Orchesters in Diepholz coronabedingt ausgefallen. Ursprünglich sollten die Musiker aus St. Petersburg und Solisten das Neujahrskonzert 2021 im Diepholzer Theater gestalten. Das Konzert wurde dann auf Pfingsten verschoben und musste erneut abgesagt werden.

Schließlich wurde es als Sommerkonzert geplant. Auch daraus wurde nichts.

Nun werden die Musiker möglicherweise das Neujahrskonzert im Januar 2023 in Diepholz übernehmen. „Es gibt dafür eine Terminoption“, sagte Ilona Conradi vom Kulturring Diepholz. Für das Neujahrskonzert 2022 am 15. Januar ist bereits die Französische Kammerphilharmonie engagiert.

Das Sommerkonzert war ausverkauft gewesen. Allerdings durften wegen der Corona-Einschränkungen nur gut 100 Karten für das 541 Besucher fassende Theater angeboten werden.



Zauber-Gehilfe: Der frühere Diepholzer Stadtdirektor Herbert Heidemann mit Magierin Alana auf der Bühne des Theaters, wo der Kulturring Diepholz am Mittwochabend sein neues Programm vorstellte.

FOTO: JANSEN

Der seit genau 70 Jahren bestehende Kulturring Diepholz hofft, dass die neue Saison weniger von Absagen betroffen ist als die vergangene. Am Mittwochabend präsentierte er sein neues Programm aus Schauspielen Konzerten und Reisevorträgen. Etwa 80 Besucher waren dazu ins Theater gekommen. Dorthin war die traditionell in der Kreissparkasse stattfindende Veranstaltung verlegt worden, weil es im Theater mehr Platz für den coronabe-

dingten Abstand zwischen den Besuchern gibt.

Kulturring-Vorsitzender Reinald Schröder und die Vorstandsmitglieder Ines Heidemann, Inge Human, Dr. Geert Ludewig, Bianka Schippmann und Paula Zinser sowie Ilona Conradi aus der Geschäftsstelle im Rathaus erläuterten die 28 Veranstaltungen. Die neue Saison beginnt am Sonntag, 26. September, mit dem Konzert von „Spark – Die klassische Band“ um 20 Uhr im Theater.

Die Programm-Präsentation war nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam. Der Kulturring hatte dazu die Magierin Alana aus Hamburg engagiert, die ein modernes Zauberprogramm mit fetziger Musik bot.

Im Verlauf des Abends holte sie dabei drei Besucher aus dem Publikum auf die Bühne – darunter den früheren Diepholzer Stadtdirektor Herbert Heidemann. Er half Alana bei einem Zaubertrick mit Papierservietten.

Vorverkauf

Karten im Vorverkauf für Veranstaltungen der neuen Saison des Kulturrings Diepholz gibt es bereits unter anderem im Rathaus (Tel. 05441/909111), beim Diepholzer Kreisblatt oder online über www.kulturring-diepholz.de. Das Programmheft der Spielzeit 2021/2022 liegt am Samstag dem Diepholzer Kreisblatt bei.